

Eine der „ältesten Bürgerinitiativen“

Freie Wähler Karlsbad feiern als Verein 25. Geburtstag / Verbandsehrungen

Karlsbad (b). „Wir agieren sachorientiert entlang den aktuellen Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger. Bei unserem Angebot ist das drin, was draufsteht“, so der Vorsitzende des Landesverbandes der Freien Wähler Baden-Württemberg, Bürgermeister Wolfgang Faißt aus Remmingen in seiner Festrede, anlässlich des 25-jährigen Bestehens der „Freien Wähler Karlsbad“, als eingetragener Verein, in der Auerbacher Talblickhalle. Wolfgang Faißt bezeichnete die Freien Wähler als eine der „ältesten Bürgerinitiativen“. Als verlässliche Organisation wolle man sich stets unabhängig, ohne eine parteiliche Bindung, sach- und zukunftsorientiert zum Wohle der Bürger, engagieren. Nach wie vor sei man auf der Ebene der Gemeinden, Städte und Kreise aktiv, wo noch eine sehr emotionale Bindung der Einwohnerschaft zum kommunal- oder kreispolitischen Geschehen bestehe. Wolfgang Faißt erinnerte dabei an die im Jahre 2010 entstandene „FW-Partei“, die auch auf Landes-, Bundes- und Europaebene kandidieren wolle. Dies sei allerdings

nicht Thema der Freien Wähler Baden-Württemberg. Was jedoch nicht bedeute, dass der Landesverband bei spezifischen Themen der Kommunalpolitik immer wieder auch bei der Landesregierung aktiv werde. Die Gründung eines eingetragenen Vereins in Karlsbad und damit die Schaffung zukunftsorientierter Strukturen vor 25 Jahre sei Zeuge einer sehr frühen Weitsicht. Der Dank des Landesvorsitzenden galt dem Karlsbader Gründungsvorsitzenden Jürgen Herrmann, der bis heute die Freien Wähler führt, für sein unermüdetes Engagement.

Herrmann, seit zehn Jahren gleichzeitig Kreisvorsitzenden, hatte zunächst die 25-jährige Geschichte sowie das Engagement der Freien Wähler seit der Gemeindefusion Karlsbads vor 45 Jahren (wir haben berichtet) nochmals Revue passieren lassen. Dabei wurde deutlich, dass man von Beginn an sowohl im Gemeinderat wie auch in den Ortschaftsräten und mit FWV-Ortsvorstehern stark vertreten war. Schließlich wurde nach Rudi Knodel 2015 mit Jens Timm erneut

ein Freier Wähler zum Bürgermeister gewählt. Für den neuen Karlsbader Schultes war der Jubiläumsabend eine willkommene Gelegenheit, sich bei den Freien Wählern für die große Unterstützung bei Wahl zu bedanken. „Karlsbad hat in den zurückliegenden Jahren viele Dinge auf den Weg gebracht. Hier hat sich ganz offensichtlich das insgesamt gute Miteinander aller im Rat vertretenen Fraktionen bewährt“, so Timm.

Als stets wertvoll bezeichnete der Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler im Kreisrat, Bürgermeister a. D. Eberhard Roth aus Sulzfeld, die Arbeit der Karlsbader FWV-Vertreter. So lange Jahre durch Werner Steger und heute durch Bürgermeister a. D. Rudi Knodel. FWV Landesvorsitzender Wolfgang Faißt ehrte Jürgen Herrmann für sein Engagement mit der „Ehrenmedaille des Landesverbandes“. Die „Ehrenmedaille in Gold“ erhielten folgende Gründungsmitglieder sowie langjährige Mandatsträger: Dieter Schmidt, Günter Metz, Rolf Bodemer, Martin Mußgnug, Burkhard Reich und Helmut Kunz.



FWV-EHRENMEDAILLE für Jürgen Herrmann (links).
Foto: b